

Anlage zur BV 2014-011
Erneuerung der Gehwege Sonnewalder Straße
Variantenentscheidung der Vorplanung

15.01.2014

Variante	Variantenbeschreibung	Abwägung Stand: 15.01.2014	Beschlussfassung, Abstimmung			
			Anwesend	ja	nein	Enthaltungen
Variante 1 Wiederherstellung der vorhandenen Gestaltung	Bei dieser Variante wird die jetzt vorhandene Gestaltung der Flächen nach Verlegung der Medien mit neuem Pflastermaterial nach den derzeitigen Regeln des Straßenbaus und mit einer geordneten Oberflächenentwässerung wieder hergestellt. Alle gepflasterten Flächen werden wieder befestigt. Zusätzlich wird die Begrünung des Abschnittes erneuert. In jede vorhandene Baumscheibe wird ein neuer Baum gepflanzt.	Hier wird eine hohe Versiegelung der Straßenflächen erreicht. Der Straßenzug erhält nach der Erneuerung keinen neuen zeitgemäßen Charakter. Die Grundsätze des barrierefreien Straßenbaus werden hinreichend berücksichtigt. Geplante Baukosten: 173.850,37 € Brutto Diese Variante wird von der Verwaltung abgelehnt.				
Variante 2 Anlegen eines Grünstreifens zwischen Fahrbahn und Radweg	Dieser Lösungsvorschlag beinhaltet eine neue Aufteilung der Seitenbereiche des Straßenabschnittes der Sonnewalder Straße nach den jetzigen Empfehlungen zur Aufteilung des Straßenraumes bei Ortsdurchfahrten. Unmittelbar nach dem Hochbord zur Fahrbahnbegrenzung werden Grünflächen mit einer durchschnittlichen Breite von 2,15 m angelegt. Dieser Streifen dient gleichzeitig als Sicherheitsstreifen. Der Radweg (1,20 m breit) und der Gehweg (1,80 m breit) werden mit Betonsteinpflaster befestigt, zur Trennung der beiden Streifen wird ein 3-zeiliger Kleinpflasterstreifen angelegt. Auf die Belange der Blinden und Sehschwachen wird Sinnvoll mit Materialwechsel und Tastflächen aus herkömmlichen Materialien angemessen reagiert. Die Bushaltestelle erhält eine separate Aufstellfläche für die Fahrgäste.	Mit dieser Variante wird die Erneuerung der Gehwege und damit des gesamten Straßenzuges umfassend gelöst. Das Regenwasser kann über die neue Gehweg- und Radwegoberfläche in den Grünstreifen entwässern oder über die Entwässerungsrinne abfließen. Die Straßenebenenflächen erhalten eine geordnete Nutzung, dadurch wird mehr Sicherheit in den einzelnen Streifen erzielt. geplante Baukosten: 175.515,23 € Brutto Diese Variante wird von der Verwaltung zur Ausführung empfohlen.				

Anlage zur BV 2014-011
 Erneuerung der Gehwege Sonnewalder Straße
 Variantenentscheidung der Vorplanung

15.01.2014

Variante	Variantenbeschreibung	Abwägung Stand: 15.01.2014	Beschlussfassung, Abstimmung			
			Anwesend	ja	nein	Enthaltungen
Variante 3 Gleiche Geometrie wie in Variante 2 Einbau eines Behindertenleitsystems	Die Variante 3 entspricht in der Gestaltung der Variante 2, bei dieser Lösung wird der Abschnitt zur Trennung des Gehweges und des Radweges zusätzlich mit einem Leitsystem für Blinde und Sehschwache ausgestattet. Das Leitsystem mit den Rillen- und Noppenplatten bietet den blinden und sehschwachen Bürgern sehr gute Orientierungsmöglichkeiten. Wobei das Leitsystem gestalterisch als auch für die Verkehrsteilnehmer sehr gewöhnungsbedürftig sein wird, da im bereits ausgebauten Teil der Sonnewalder Straße kein solches Leitsystem vorhanden ist. Darüber gibt es in Brandenburg dafür keine verbindliche Richtlinie.	Diese Variante unterscheidet sich gegenüber der Variante 2 durch den Einbau von speziellen Orientierungshilfen für Blinde und Sehschwache. Diese Baumaterialien tragen zur Erhöhung der Baukosten von ca. 8.500 € bei. (auch diese Mehrkosten sind umlagepflichtige Kosten) Geplante Baukosten: 183.874,98 € Brutto Diese Variante wird von der Verwaltung nicht befürwortet.				